

## DJV-Ziele:

# Beschäftigungssicherung/Meinungsvielfalt

19. Jun. 2010 – Der DJV-Landesverband Thüringen hat auf seinem Verbandstag 2010 im Erfurter Augustinerkloster die Priorität der Beschäftigungssicherung im Medienbereich hervorgehoben. DJV-Landesvorsitzender Wolfgang Marr unterstrich zum wiederholten Male: "die Vielfalt der Medienlandschaft im Freistaat muss erkennbar erhalten bleiben. Dieser Grundsatz darf durch seit kurzem verstärkt praktizierte Kooperationen der drei ZGT-Tageszeitungsverlage wie auch jener zwei bei der Südthüringer Presse nicht aufgegeben werden. Gradmesser des Vertrauens der Bürger in die Demokratie ist und bleibt die Tatsache, dass funktionierende Meinungsvielfalt unterschiedliche Angebote voraussetzt.

Der in jüngster Zeit enorm gestiegene Arbeitsdruck in den Redaktionen der Tageszeitungen und der elektronischen Medien muss reduziert, die Kernkompetenz gestärkt werden. Das geht nur durch mehr Zeit für Recherche. Außerdem fordert der Verband von den Verlagen, dass sie die Arbeit hauptberuflich freier Journalisten entsprechend der Anfang 2010 bundesweit vereinbarten Vergütungsregeln angemessen honorieren. "Qualitätsjournalismus, den auch die Verleger wollen, hat seinen Preis", so Wolfgang Marr.

Den aufrechten Gang beizubehalten, die Kommunikation innerhalb des Berufsstandes weiter zu vervollkommen, den Dialog zwischen den Generationen und Fachgruppen permanent auf Augenhöhe zu führen, lautet das Fazit des Verbandstages.

Mit einem Familienfest hat der DJV-Landesverband Thüringen zugleich das 20-jährige Bestehen der Organisation im Erfurter Augustinerkloster gefeiert. Der DJV-Landesverband war am 15. Juni 1990 in Erfurt von 34 Journalistinnen und Journalisten als wahrscheinlich erste freie Gewerkschaft nach 1945 auf dem Boden Ostdeutschlands gegründet worden. Der Minister in der Staatskanzlei und Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Jürgen Schöning, dankte in seinem Grußwort im Namen von Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht dem Journalistenverband für seinen gewichtigen Beitrag zur Gestaltung der Arbeitsbedingungen in seiner Doppelfunktion als Gewerkschaft und Berufsverband. Schöning würdigte die hohe fachliche Kompetenz der Journalisten, wie er sie im Alltag erlebe und wünschte dem DJV mit seinen über 800 Mitgliedern auch in der Zukunft eine erfolgreiche Entwicklung.

Der Bundesvorsitzende des Deutschen Journalisten-Verbandes, Michael Konken, lobte den Mut der Kolleginnen und Kollegen vor zwanzig Jahren und dankte dafür, dass sich der Leuchtturm Thüringen im Bundesverband kompetent und sachlich in den Meinungsbildungsprozess einbringt, sein Wort somit Gewicht hat.

Die langjährige Mitarbeit im Ehrenamt würdigte Landesvorsitzender Wolfgang Marr mit der Überreichung von Ehrennadeln an die Mitglieder Dr. Michael Plote (Erfurt) in Gold sowie Petra Beck (Gera), Marina Hube (Ilmenau), Brunhilde Schumacher (Suhl) und Hilmar Süß (Erfurt) jeweils in Silber.